Presseinformation

1. Oktober 2003

NÖ Jugend entdeckt Europa

Mikl-Leiter: Internationale Erfahrung sammeln

„Projekte, bei denen junge Menschen aus verschiedenen Ländern zusammenkommen, sind für die europäische Integration dringend notwendig“, erklärte Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner heute anlässlich der europaweiten Jugendwoche („European Youth Action Week“). Die EU verfüge über eine Reihe von Förderprogrammen, mit denen derartige Projekte unterstützt werden. Mikl-Leitner: „Das Land Niederösterreich ist in diesem Bereich sehr aktiv. Im letzten Jahr konnten rund 300.000 Euro für Jugendprojekte lukriert werden.“

Eines der wichtigsten EU-Projekte nennt sich „Jugend“. Dabei werden Jugendbegegnungen im Form von Freiwilligenarbeit in anderen Ländern unterstützt.

„Wir wollen möglichst vielen Jugendlichen internationale Erfahrungen näher bringen. Schließlich wird die Jugend Europa entscheidend prägen“, unterstrich Mikl-Leitner.

Für Projekte auf lokaler Ebene gibt es die TOPZ-Jugendinfostelle in St.Pölten, eine Regionalstelle für EU-Förderungen. TOPZ unterstützt Jugendorganisationen, Vereine und Gemeinden, maßgeschneiderte EU-Programme zu finden.

Interessenten sind morgen, Donnerstag, 2. Oktober, um 18 Uhr in der TOPZ-Jugendinfostelle im Landhausviertel St.Pölten zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Nähere Informationen: TOPZ, Telefon 02742/245 65.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at